DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Elefantensprache

Tja, mein Lieber, so sehr hast du dich wohl noch nie vertan, was sich so in 10.000 Zeichen erzählen lässt. Der Text hätte einfach mehr Länge gebraucht, vielleicht nicht 18.000 (worauf es wohl hinausgelaufen wäre, hättest du beim Schreiben nicht den Zeichenzähler im Auge gehabt), aber doch so um die 14.000 Zeichen. Das Kürzen hat hier und da gutgetan, aber das Erzähltempo im Endeffekt doch arg ins Ungleichgewicht gebracht; etwa bei Claras Ankunft, und insbesondere in der Passage, als sich Karl im Elefantenhaus von seiner Panikattacke erholen muss. Die Atmosphäre und Karls Problematik entfalten sich nicht wie gewollt; es liest sich zu sehr wie eine runtererzählte und relativ oberflächliche Geschichte.
Ein paar stilistische Hässlichkeiten sind auch drin, und warum zum Teufel schreibst du immer noch so etwas:

nebenfluss hat Folgendes geschrieben: als könne sie durch seine Augen eine Verbindung zu seinem Hörsinn herstellen.

anstatt sie z. B. eine "Brücke bauen zu lassen?
Schade drum.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de